



36. **Santa Margherita bei Rapallo an der Riviera di Levante, von Euboeen gesehen.** In der östlichen Riviera zwischen Genua und Spezia sind an der gäßigen Küste jährliche Kurorte entstanden. Der Schutz, den die Berge gegen die nördlichen und östlichen Winde bieten, läßt hier am Strande sogar palmen gebelien. Erengen-, Platanenbäume, Pflanzliche und andere Chharten, auch Agaven schmücken die geländigen unteren Togen der Berge. Doch hinauf steben sich auf den durch Steinmauern gebildeten, wolkenbedeckten Terrassen Ebenen, aus denen Bauernhäuser, waldbedeckten Terrassen Villen herorgelien.